

Verschmelzung mit der VV – Verden

Pressemitteilung:

Im voll besetzten Saal im Gasthaus Waldhof in Unterstedt führte die Heidesand ihre außerordentliche Generalversammlung am 09.05.2012 durch.

Mit einem eindeutigen Votum stimmte die Versammlung der Fusion mit der Viehverwertung Verden zu.

Schon einen Tag vorher führte die Viehverwertung Verden in Dauelsen, im Gasthaus Fruchtnicht, ihre Generalversammlung durch. Hier wurde einstimmig der Fusion mit der Heidesand zugestimmt.

Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Hinrich Köhne leitete die Versammlung.

Der Geschäftsführer Friedrich Lüning stellte den Jahresabschluss und die Bilanz vor.

Vorstandsvorsitzender Hans-Hermann Arndt erläuterte die Sachverhalte rund um die Fusion mit der Heidesand.

Der Weg einer positiven Entwicklung konnte wie in den vergangenen Jahren fortgeführt werden.

Die Verschmelzung mit der Heidesand wurde dennoch auch auf den Weg gebracht. Welche positiven Effekte daraus entstehen, entnehmen Sie u. a. Text.

Zurück zur Generalversammlung in Unterstedt.

Tagesordnungspunkt war die Verschmelzung mit der Viehverwertung Verden.

Aufsichtsratsvorsitzender Joost Meyerholz leitete die Versammlung.

Vorstandsvorsitzender Heiner Meyer und Geschäftsführer Klaus-Dieter Masselink erläuterten den Mitgliedern die Beweggründe und die damit verbundenen Vorteile und Chancen für die Heidesand.

Sicherung wettbewerbsfähiger Preise und zeitgemäßer Dienstleistung für die Mitglieder, insbesondere in Folge positiver Wechselwirkung zwischen Landhandel und Viehbereich.

Es soll eine bessere Marktauschopfung, insbesondere im viehwirtschaftlichen Bereich und dadurch natürlich auch für die anderen Geschäftsbereiche der „neuen Genossenschaft Heidesand“ --Landhandel, Kartoffel- und Zwiebelvermarktung, Energie (Wärme für Haus und Hof), Tankstellen und Raiffeisen-Märkte, ab sofort Viervermarktung – erzielt werden.